

Sie möchten sich informieren?

Unser Newsletter

Unser Newsletter erscheint drei- bis viermal pro Jahr und informiert Sie über neue Entwicklungen im Bereich der Frühen Hilfen in Ulm.

Vorgestellt werden zum Beispiel neue Ideen und gelingende Projekte sowie auch wichtige Termine oder Personalien.

Für den Newsletter können Sie sich per E-Mail an u.eberhardt@ulm.de an- und abmelden.



Ute Eberhardt
 Koordinierungsstelle
 Frühe Hilfen Ulm
 Tel.: 0731/161-5130
 Mail: u.eberhardt@ulm.de



Friederike Alle
 Sachgebietsleitung Stadt Ulm
 Tel.: 0731/161-5350
 Mail: f.alle@ulm.de

Unsere Ansprechpartnerin für Sie:



Stadt Ulm
 Koordinierungsstelle Frühe Hilfen
 Ute Eberhardt
 Tel.: 0731/161-5130
 E-Mail: u.eberhardt@ulm.de

Stadt Ulm
 Fachbereich
 Bildung und Soziales



Gefördert vom:



Geburtsklinik

Mutter-Kind-Gruppe

Hebammen

Babytasche

Fachkräfteportal

Eltern-Kind-Gruppe in den Jugendhäusern

Runder Tisch

Ulmer Elterngutschein

Anlaufstelle

STÄRKE

Familienhebammen

Newsletter

Qualitätszirkel

Arbeitskreis Peripartale Psychische Erkrankung

Koordinierungsstelle
 Frühe Hilfen Ulm



Gefördert vom:



Herausgegeben von:
 Stadt Ulm, Abteilung Soziales
<https://www.ulm.de/fruehe-hilfen>
<http://www.facebook.com/stadtulm>
 Fotos: Eigene, Fotolia

Unsere Aufgaben in der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen Ulm

- Wir sind Ansprechperson für werdende Eltern und für Mütter und Väter mit Babys und Kleinkindern im Alter bis zu drei Jahren.
- Wir informieren Sie über die vielfältigen Angebote der Frühen Hilfen in Ulm.
- Bei Bedarf vermitteln wir Angebote der Frühen Hilfen, wie z.B. Unterstützung durch eine Familienhebamme, Entwicklungspsychologische Beratung, Eltern-Kind-Gruppen.



Familienhebammen in Ulm

Die Koordinierungsstelle für Frühe Hilfen vermittelt bei Bedarf Familienhebammen oder Familienkinderkrankenschwestern.

Bis zu einem Jahr nach der Geburt des Kindes unterstützen sie Schwangere und Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern, die sich in belastenden Lebenssituationen befinden.

Dies können z.B. gesundheitliche Beeinträchtigungen der Eltern sein, familiäre Schwierigkeiten, aber auch Beeinträchtigungen der Kinder durch Behinderung oder Krankheit, Entwicklungsstörungen, Frühchen oder Schreibabys.



Unsere Aufgaben im Netzwerk

- Wir arbeiten zusammen mit Fachkräften des Gesundheitswesens (wie z.B. Mitarbeitenden der Geburtsklinik, Hebammen, Familienhebammen, Fachärzten) und der Jugendhilfe.
- Wir beraten Fachkräfte über die vielfältigen Angebote aus dem Bereich der Frühen Hilfen.
- Wir sorgen für die Organisation und Pflege des Netzwerks Frühe Hilfen in Ulm.



Geburtsklinik

Mutter-Kind-Gruppe

Hebammen

Babytasche

Fachkräfteportal

Eltern-Kind-Gruppe in den Jugendhäusern

Runder Tisch

Ulmer Elterngutschein

Anlaufstelle

STÄRKE

Familienhebammen

Qualitätszirkel

Arbeitskreis Peripartale Psychische Erkrankung

Newsletter